

SCHRIFTLICHE ANFRAGE E-2822/10
von Jens Geier (S&D)
an die Kommission

Betrifft: Ausbau der Betuwe-Linie

Die Betuwe-Linie, eine Eisenbahnlinie, die im Endausbau zwischen Rotterdam und Oberhausen verlaufen soll, hat die Aufgabe, eine effizientere Reaktion auf den zunehmenden Güterverkehr zu gewährleisten. Dieser Ausbau ist auf der niederländischen Seite abgeschlossen, steht aber zwischen der niederländischen Grenze und dem deutschen Ruhrgebiet noch aus. Die Deutsche Bahn AG plant ein drittes Gleis zu verlegen, und damit verbunden den Bau von Lärmschutzwänden und Unterführungen. Im Rahmen dieser städtebaulichen Veränderungen stellen sich folgende Fragen:

Inwiefern ist die Europäische Union in das Projekt der Betuwe-Linie sowie ihren Ausbau involviert? Auf welchen Betrag beläuft sich die Finanzierung der Betuwe-Linie von Seiten der Europäischen Union für Deutschland, und wie hoch ist die Gemeinschaftshilfe für die Niederlande ausgefallen? Welche Unterstützungsmaßnahmen sieht die Europäische Union für die Betuwe-Linie und insbesondere ihren Ausbau zwischen Oberhausen und Emmerich in Zukunft vor?